

Warten.....warten.....

Beitrag von „V-Sexer“ vom 12. Juli 2006 um 16:35

Hallo zusammen,

Leider konnte ich bis jetzt meine Eindrücke nicht posten: Hatte einen Haufen zu tun: Ich musste T. fahren.....äääh schweben:D . Ausserdem hätte ich vor lauter Nervosität vermutlich die Tastatur eh nicht getroffen um einen lesbaren Beitrag zu schreiben.

Das Warten hat wirklich ein Ende gefunden. Beim letzten Fahrzeugwechsel (immerhin mehr als eine Dekade her) habe ich mir geschworen nie wieder ein Fahrzeug zu bestellen und nun hab ich's trotzdem wieder getan. Das Hirn sagte nein aber der Bauch hat gewonnen.

Danke, mein liebes Bäuchlein!👉👈👉👈

Tja, nun gehöre ich also zum erlauchten Kreis der T-Fahrer!

Irgendwie fühlt man sich schon etwas von der restlichen Welt abgetrennt und wenn die Tür ins Schloss fällt (oder besser wenn man sie ins Schloss zieht) ist das Auessere dann endgültig Nebensache!

Unglaublich wie Nussbaumwurzelholz eine behagliche Atmosphäre schafft, fein duftendes kristallgraues Cricketleder die Nase verwöhnt und diese Vielzahl von Hebeln und Knöpfen einen, einfache Fahrzeuge gewohnten Durchschnittsautofahrer wie mich fast aus der Fassung bringt.

NEIN,-----ich habe bei der Uebergabe nicht geheult (und meine Liebste auch nicht)! Aber Emotionen waren bereit um auszubrechen. Etwas über eine Stunde sassen wir da in diesem fremdwirkenden Auto und freundeten uns langsam mit dem Gedanken an, dass dieser Computer auf 4 Rädern nun uns gehört.

Sitze, Rückspiegel, Lenkrad, Gurthöhe; alles wird mit drücken, schieben oder ziehen an den verschiedenen Hebelchen elektrisch an die eigene Anatomie angepasst und im Memory „verewigt“.

Ach, welch nettes Detail: ein hübsches Taschenlämpchen in der Mittelkonsole entzückt uns beide.

Wir fahren -oder besser- schweben los und fragen uns ob vorne wirklich ein Diesel installiert ist? Radio aus--- fast nichts zu hören! Radio an! Eine kurze Bodenwelle, zwei Gullis, mehrere Spurrillen werden glattgebügelt. „Das gibt's doch nicht“ sage ich zu Ihr! Viel zu schnell durchfahre ich einen Kreisel und merke erst danach wie langsam sich Geschwindigkeiten in


diesem Auto anfühlen.

Autobahnauffahrt! Der Motor meldet optimale Betriebstemperatur und ich drücke mal etwas mehr (aber nicht voll!) Aha, der Motor läuft doch und es ist zumindest etwas zu hören. Gefühlsmässig sind wir nach wenigen Sekunden mit vielleicht 80 oder 90 km/h unterwegs.

ERROR! Der Tacho meldet knapp 130 km/h. Schwein gehabt! Kein Radar in Sicht und sofort runter auf 120 (bei uns wird's ja bekanntlich SEHR teuer). Unglaublich, der Geradeauslauf, diese Ruhe! Ich brülle meiner Frau meine Begeisterung rüber und merke das es nicht nötig ist zu brüllen. Wir unterhalten uns in normaler Zimmerlautstärke weiter. Für uns alles sehr gewöhnungsbedürftig!

Irgendwie vergessen wir beide die Abendessenzeit. Hochweisses Licht in der schwarzen Nacht erinnert uns jedoch, dass es doch an der Zeit wäre. Ich biege auf einen engen Parkplatz eines Gasthauses ab und das Abbiegelicht rettet die schöne Karosse vor dem Blechchirurgen. Den im Dunkeln liegenden Betonpfosten hatte ich doch beinahe übersehen!

Wir bestellen das volle Programm und stossen befriedigt auf den guten Kauf an.

Wollt Ihr wirklich Bilder? Von einem T. in NICHT schwarz? 

Viele schwebende Grüsse